

Jul – Aug 2026 | Jahrgang 56



Gemeinde Nachrichten

der Ev.-ref. Kirchengemeinde Gildehaus

Grüne & Goldene Konfirmation | Demokratie & Ehrenamt | Sommerkirche & Circusprojekt



Wegweiser legen die Richtung fest,
das Ziel legt Gott fest.

Carmen Jäger

2 | Gottesdienste

GOTTESDIENSTE IM JULI

Mi 01.07.	9.00	Pastorin Zierath, Abschlussgottesdienst Grundschule Kollektenzweck: Tierheim Niedergrafschaft
So 05.07.	10.00	Sommerkirche in Gildehaus ☀️ Lektorin Wiekling Kollektenzweck: Partnerschaft des Synodalverbandes mit der GBKP
So 12.07.	10.00	Sommerkirche in Bentheim ☀️ Pastorin Parschat Kollektenzweck: Kirchen helfen Kirchen
Sa 18.07.	10.00	Sommerkirche in Gildehaus ☀️ Pastor coll. Broeske im Zirkuszelt auf dem Mühlenberg Kollektenzweck: Besondere gesamtkirchliche Aufgaben (EKD-Kollekte)
So 26.07.	10.00	Sommerkirche in Bentheim ☀️ Lektorin Bergmann Kollektenzweck: Schuldnerberatung des Ev.-ref. Diakonischen Werks

GOTTESDIENSTE IM AUGUST

So 02.08.	10.00	Sommerkirche in Gildehaus ☀️ Pastorin Zierath Kollektenzweck: Durchführung des FSJ in unserer Landeskirche
So 09.08.	10.00	Sommerkirche in Bentheim ☀️ Pastorin Parschat Kollektenzweck: SAPV
Fr 14.08.	16.00	Pastorin Zierath, Herr Quaing, Einschulungsgottesdienst Kollektenzweck: Schulprojekt Nepal (Projekt Kolhof Bad Bentheim)
So 16.08.	10.00	Pastor coll. Broeske Kollektenzweck: Schulische Arbeit der Nationalen Evangelischen Synode der Kirche in Syrien und Libanon (NESSL)
Fr 21.08.	8.10	Pastor coll. Broeske, Gottesdienst zum Schuljahresanfang
So 23.08.	10.00	Lektorin Jodexnus Kollektenzweck: Arbeit des Sozialethischen Ausschusses
So 30.08.	10.00	Pastorin Zierath Kollektenzweck: ÖRK - Bekämpfung des Rassismus

Jeden Sonntag in der Kirche
10.00 - 11.00

Kindergottesdienst
Kollektenzweck: Kindernothilfe [wieder Kindergottesdienst ab 16.08.]



Detektivarbeit in der Kirchengemeinde

Der entscheidende Knackpunkt für die Goldene Konfirmation ist die Einladung der Jubilare. Dafür ist eine frühzeitige Planung erforderlich. Bereits im September muss der Gottesdienstplan für das folgende Jahr mit allen Terminen fertiggestellt sein. Nur so kann der Termin der Goldenen Konfirmation unter Berücksichtigung der so genannten „grünen“ Konfirmation sowie der Schüt-

Diese Aufgaben hat Herbert Bardenhorst in den vergangenen 18 Jahren ehrenamtlich übernommen. In akribischer Kleinarbeit sammelte er aus verschiedenen Quellen und in vielen Gesprächen und Anrufen Jahr für Jahr die Anschriften der Goldkonfirmandinnen und Goldkonfirmanden. Nun beendet er nach 18 Konfirmationsjahrgängen dieses besondere ehrenamtliche Engagement.



zenfesttermine rechtzeitig festgelegt und in den Jahresplan aufgenommen werden. Dann werden die aktuellen Adressen der Jubilarinnen und Jubilare ermittelt und im Frühjahr an das Gemeindebüro gesendet, damit die Einladungen verschickt werden können.

Im Gottesdienst am 14. Juni sprach Pastor coll. Broeske im Namen der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Gildehaus Herbert Bardenhorst seinen herzlichen Dank für die langjährige und gewissenhafte Mitarbeit aus. Er betonte, dass es aus Kapazitätsgründen ohne dieses ehrenamtliche Engagement kaum möglich wäre, die Goldene Konfirmation in der bisherigen Form feiern zu können.

Diese wichtige Aufgabe übernimmt in Zukunft Alfred Veenaas, der selbst als Jubilar teilnahm und in Zusammenarbeit mit Herbert Bardenhorst für seinen eigenen Jahrgang bereits Recherche betrieb. So dankte Pastor coll. Broeske auch Alfred Veenaas für seine Bereitschaft, diese verantwortungsvolle Arbeit zu übernehmen. Mit seinem Engagement ist sichergestellt, dass die Tradition der Goldenen Konfirmation auch in Zukunft fortgeführt wird und ehemalige Konfirmandinnen und Konfirmanden nach 50 Jahren zu diesem besonderen Fest eingeladen werden können.

Marius Broeske

Vor 50 Jahren konfirmiert...

„Jesu Einladung zu einem erfüllten Leben gilt heute genauso wie vor 50 Jahren, als Ihr konfirmiert wurdet. Nur bringt Ihr heute ein halbes Jahrhundert an Lebenserfahrungen mit...“ Pastor coll. Marius Broeske machte uns in seiner Predigt neuen Mut, das Leben nicht allein meistern zu wollen, sondern der Einladung Jesu zu folgen. *„Damit die Seele Ruhe findet!“* Er bezog sich dabei auf Jesu Worte in Matthäus 11,28.

Wir waren an diesem 14. Juni mit insgesamt 42 ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden der freundlichen Einladung unserer Heimatgemeinde zur „Goldenen Konfirmation“ gefolgt. Ein halbes Jahrhundert ist vergangen, seit am 11. April 1976 um 8 Uhr sonntagsmorgens von Pastor Helmut Müller insgesamt 43 Mädchen – und danach um 10 Uhr von Pastor Eberhard Hoffmann 46 Jungen konfirmiert wurden. Von diesen damals 89 jungen Gemeindemitgliedern sind mittlerweile leider sieben Personen verstorben, und von sechs Personen konnte deren heutiger Wohnort nicht ermittelt werden. Es wurde daher 76 damals Konfirmierten eine schriftliche Einladung zugesandt. Dass darauf hin mehr als die Hälfte der Eingeladenen kamen, finde ich persönlich ganz großartig!

In dem lebendigen Festgottesdienst, der musikalisch bereichert war vom Singkreis unter der Leitung von Ludmilla Schmidt sowie Organist Bernd Nagel und Trompetenspiel von Henning Veenaas, standen wir Jubilare im Mittelpunkt. Nach dem Verlesen der Namen aller damals Konfirmierten erhielten wir von Pastor Broeske je persönlich eine schöne Urkunde mit dem neuen Signet der reformierten Gemeinde ausgehändigt.

Ein besonderer Dank für den Einsatz bei der Vorbereitung und Durchführung gilt neben Herbert Bardenhorst (siehe Artikel) auch dem Gemeindebüro mit Bärbel Günnemann-Wewel für die engagierten ‚Schreibarbeiten‘ und dem Team um Küsterin Stefanie Lippoldt für die Bereitung der Kaffeetafel mit Fingerfood im Gemeindehaus, wo wir nach dem Gottesdienst noch einige wunderschöne Stunden zum Wiedertreffen, Austausch und unter der Moderation von Marius Broeske zu einem netten Quiz rund ums Jahr 1976 verbringen konnten!

Ich finde: Ein rundum gelungener Jubiläumssonntag, von dem wir alle auf unserem weiteren Weg sehr viel mitnehmen konnten! Danke schön!

Bernd-Heiko Rademaker, Bunde



Wahlentin(a) meldet sich wieder



Hallo, hier ist wieder eure Wahlentin(a)!

Erinnert ihr euch noch an mich? In der letzten Ausgabe der Gemeindenachrichten habe ich mich bereits vorgestellt. Seit einiger Zeit stehe ich im Eingangsbereich des Gemeindehauses und sammle eure Vorschläge für die Gemeindewahl.

Heute möchte ich euch berichten:
Der Wahltermin steht nun fest!

Am Sonntag, 14. März 2027, wird gewählt.

An diesem Tag entscheidet ihr mit, wer in den kommenden Jahren Verantwortung in unserer Kirchengemeinde übernimmt und das Gemeindeleben mitgestaltet.

Vielleicht habt ihr bereits jemanden vorgeschlagen. Vielleicht habt ihr aber auch selbst schon einmal darüber nachgedacht, euch einzubringen. Dann möchte ich euch heute Mut machen: Ehrenamt lohnt sich!

Unsere Gemeinde lebt von Menschen, die ihre Ideen, ihre Zeit und ihre Talente einbringen – im Kirchenrat, in der Gemeindevertretung und an vielen anderen Stellen. Wer mitmacht, kann etwas bewegen, Gemeinschaft erleben und die Zukunft unserer Kirchengemeinde aktiv mitgestalten.

Deshalb meine Bitte: Wenn ihr in den nächsten Monaten angesprochen werdet oder euch eine Mitarbeit vorstellen könnt, nehmt euch einen Moment Zeit und denkt darüber nach. Vielleicht ist jetzt genau der richtige Zeitpunkt, Verantwortung zu übernehmen. Und als Wahlurne weiß ich aus Erfahrung: Jede gute Entscheidung beginnt mit einem mutigen Ja.

Ich freue mich schon auf einen spannenden Wahltag
am 14. März 2027.

Eure Wahlentin(a)

Anzeige



*Blumen von Schulte Nordholt
Immer eine frische Idee!*



Schulte Nordholt

Inh.: Ingo Tiefensee
Bentheimer Straße 24
48455 Bad Bentheim-Gildehaus
Telefon: 0 59 24 - 3 09
www.schulte-nordholt.de



Fenster mit Weitblick...

...schöner & sicherer wohnen!

weckenbrock
Ihre Tischlerei seit 1869

Fenster · Türen
☎ **05922 98 550**

Daimlerstraße 2 · 48455 Bad Bentheim · www.weckenbrock.com



FRANK ROBBERT
PRAXIS FÜR NATURHEILKUNDE

Alternative und ganzheitliche Medizin

Traditionelle chinesische Medizin
Bioresonanztherapie • Medical Tape
Vitalwellentherapie/Ultraschall
Neuraltherapie • Blutelgeltherapie

Dorfstraße 3 • 48455 Bad Bentheim-Gildehaus
Mobil: 0172-9934976 • E-Mail: info@naturheilpraxis-robber.de



Felipe Louis
... wir machen das!

Tel.: 0173 - 39 6 12 74 | Drosselweg 3 • 48455 Bad Bentheim

www.dachdecker-badbentheim.de



Floristik
für
jeden
Anlass

Blumen Gilde

Hengeloer Straße 10, Tel. 05924-785250
www.blumengilde.de



BESTATTUNGSHAUS
weckenbrock
Ihr vertrauensvoller Begleiter seit 1869.

Nach einem Abschied in Würde
bleiben Erinnerungen in Liebe.



Kein Weg zu weit. Wir bestatten für Sie über unsere Ortsgrenze hinaus.

Tel. 05922/35 35

Daimlerstraße 6, Bad Bentheim · Hengeloer Straße 10, Gildehaus
info@bestattungshaus-weckenbrock.de
www.bestattungshaus-weckenbrock.de

Fest der Vielfalt - Kirche trifft Zirkus!



Mit einem bunten Fest auf dem Mühlenberg feiern wir am Samstag 18. Juli von 11.00 bis 14.00 Uhr nicht nur den Abschluss der Circuswoche sondern auch unsere Vielfalt.

Auftakt ist um 11.00 Uhr die große Circusgala mit Gildehauser Kindern. Die werden in der vorhergehenden Circuswoche so einiges einüben und sich in

tesdienst im Circuszelt. Wie im letzten Jahr freuen wir uns auf eine spannende Mischung, die so bunt wird wie das Circuszelt in dem der Gottesdienst stattfindet.

Also: in den Terminkalender eintragen und dabei sein! Wir freuen uns auf viele Gäste!

Ines Rosemann, Marius Broeske

Sa 18. Juli • 11.00 - 15.00 Uhr • Mühlenberg

Hereinspaziert und mitgemacht!

Schnell noch anmelden, wer mitmachen möchte!

Teilnehmerzahl: 25, Alter: ab 6 Jahre, Vorkenntnisse sind keine erforderlich, alle sind willkommen!

Infos zur Anmeldung und Antworten auf Fragen gibt es unter marius.broeske@reformiert.de

Die Anmeldung kann auch unter folgendem Link abgegeben werden:



Danke für Ihre Spende

Verschiedene Einzelgaben an die
Diakoniekasse

Wir danken für Ihre Spenden
von April bis Mai 2026 für:

Klingelbeutel / Opferstock	1.260,13 €
Gemeindediakonie	166,50 €
Förderverein für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Gildehaus	151,15 €
Tagespflege Dorfstrasse	487,69 €
hungrende Menschen	200,00 €
Diakonischer Dienst	191,25 €
Gemeindenachrichten	40,00 €
Schützengilde Gildehaus	163,12 €
Jugendfeuerwehr Gildehaus	163,11 €
Palliativversorgung SAPV	323,88 €
Hospitzhilfe Grafschaft Bentheim	177,20 €
Summe	3.324,03 €

Kirsten Friedrich

**MUSIKFEST
ZUM NEUEN
EV. GESANGBUCH**

22. August 2026
15-18 Uhr
KLOSTER FRENSWEGEN

Anmeldung bis 17.7.26 über die Chöre oder
synodalverband.grafschaft-bentheim@reformiert.de
Teilnahmebeitrag 10 Euro

Of man dat Leäwen lachend of hüelend vebrenget, et durt de sölwe Tied.

Anzeigen

Tischlerei · Innenausbau

Lohmann GmbH

**TISCHLERHANDWERK IN
VIELFALT**

Lohmann GmbH · Tischlerei - Innenausbau
Waldseiter Str. 97 • 48455 Bad Bentheim - Gildehaus
Tel.: 05924 / 221 • www.tischlerei-lohmann.de
Fax: 05924 / 6115 • E-Mail: info@tischlerei-lohmann.de

Uwe Voort

Sanitärinstallations- u. Heizungsbau GmbH

Emmingstiege 2 • 48455 Gildehaus
Tel. (05924) 5152

uwevoort@gmx.de

Menschenwürde – Nächstenliebe – Zusammenhalt: Für alle

Der demokratische Rechtsstaat und damit die Grundlage eines gesicherten Zusammenlebens in Freiheit ist durch extremistische und völkische Gedanken in unserem Parteiensystem seit einigen Jahren zunehmend herausgefordert. Sie spiegeln sich in Wahlerfolgen extremistischer Parteien und Wählergruppen wie der AfD sowie in Initiativen, den demokratischen Rechtsstaat zu destabilisieren. Die anstehenden Kommunal- und Landtagswahlen 2026 und 2027 sind die nächsten Prüfstände für die Demokratie.

Auf Grundlage der biblischen Worte, wie sie in einer zeitgemäßen Auslegung der Bekenntnisse und der Ordnungen der Evangelisch-reformierten Kirche zum Ausdruck kommen, stellt die Gesamtsynode der Evangelisch-reformierten Kirche daher fest:

1. Gott hat Israel zu seinem Volk erwählt und nie verworfen. Er hat in Jesus Christus die Kirche in seinen Bund hineingenommen. Jesus Christus ist das Haupt der Kirche. (Kirchenverfassung der Evangelisch-reformierten Kirche)
2. In Jesus Christus haben alle Unterschiede der Menschen ihre trennende Bedeutung verloren. Dies bedeutet, dass alle Menschen gleichwertig sind, unabhängig von der Herkunft, dem Geschlecht, der sexuellen Orientierung oder der Frage, ob jemand an ihn glaubt oder nicht.
3. Gott hat jedem einzelnen Menschen Würde gegeben. Sie zu achten und für sie einzutreten ist Auftrag der Kirche.

Aus diesem Auftrag folgt:

4. Die Evangelisch-reformierte Kirche handelt bewusst auf der Grundlage ihrer eigenen Geschichte von Flucht, Migration und Minorität aber auch vor dem Hintergrund von Versagen und Uneindeutigkeit während der Zeit des Nationalsozialismus. Gerade deshalb werden die Sorgen und Nöte von Minderheiten ebenso wie ihre Erfahrungen und ihre Leistungen besonders wahrgenommen.
5. Aus diesem Bewusstsein heraus gilt in der Tradition der Emder Synode von 1571 nicht nur, dass keine Gemeinde über einer anderen und kein Gemeindeglied über einem anderen steht, sondern auch, dass kein Mensch über einem anderen und keine Gemeinschaft über einer anderen steht.
6. Aus dem Gedanken der Gleichheit vor Gott und dem Zusammenhalt der Menschen in Jesus Christus (Galater 3,28) folgt, dass Positionen im gegenseitigen Diskurs und in der gleichberechtigten Abstimmung zu entwickeln sind. Daher tritt die Evangelisch-reformierte Kirche sowohl innerhalb als auch außerhalb der Kirche für ein Demokratieverständnis ein, das die Rechte von Minderheiten beachtet. Dies ist Teil der reformierten Identität und Tradition, wie sie sich aus der Auslegung der Bibel herleitet.
7. Gerade die Evangelisch-reformierte Kirche ist sich bewusst, dass die Auslegung des Wortes Gottes niemals abgeschlossen ist. Dies war immer Teil des reformierten Selbstverständnisses. Zum Diskurs um Erneuerung und Innovation können auch pointierte und radikale Auffassungen und Positionen gehören. Aber dabei gibt es Grenzen.
8. Mit dem christlichen Selbstverständnis, wie es in der Kirchenverfassung der Evangelisch-reformierten Kirche beschrieben ist, ist es nicht vereinbar, anderen Menschen oder Menschengruppen die Gleichheit und Würde abzusprechen, egal ob es um Herkunft, Geschlecht, sexuelle Orientierung, mögliche Beeinträchtigungen oder Religionszugehörigkeit geht.

Beschluss der Gesamtsynode der Evangelisch-reformierten Kirche am 22. Mai 2026



VON POLL
IMMOBILIEN®

Lina Pauling
Büroleitung und Immobilienmaklerin (IHK)

Günter Wiesner
selbstständiger Immobilienmakler (IHK)

wissen Ihre Immobilie zu schätzen
kostenfrei und unverbindlich.

★★★★★



Shop Bad Bentheim | Am Bismarkplatz 4b | 48455 Bad Bentheim
Tel: 0 59 22 - 99 47 810 | grafschafft.bentheim@von-poll.com



ALLEINE
IST DOOF!



Est. since
1906

**Willkommen
im größten Club
der Grafschaft**



**Grafschafter
Volksbank eG**

Grafschaft zeigt Gesicht - Demokratie lebt vom Mitmachen

Demokratie ist für viele Menschen selbstverständlich geworden. Wir leben in Freiheit, dürfen unsere Meinung äußern, wählen gehen und unsere Gesellschaft mitgestalten. In Zeiten zunehmender Polarisierung, von Hass im Netz, wachsendem Extremismus und sinkendem Vertrauen in demokratische Institutionen wird deutlich: Demokratie ist keine Selbstverständlichkeit. Wir müssen sie schützen, wertschätzen, verteidigen und aktiv mit Leben füllen. Dafür steht **„Grafschaft zeigt Gesicht“**.

Wir setzen uns ein für eine offene, vielfältige und demokratische Gesellschaft auf der Grundlage von Menschenwürde, Respekt und Zusammenhalt der Gemeinschaft - unabhängig von Herkunft, Religion, Geschlecht, Lebensweise oder politischer Meinung.

„Grafschaft zeigt Gesicht“ ist keine parteipolitische Bewegung. Wir zeigen Haltung gegen Menschenfeindlichkeit, Ausgrenzung und demokratiefeindliche Tendenzen. Unsere Demokratie braucht Menschen, die nicht schweigen, wenn andere beleidigt, ausgeschlossen oder bedroht werden. Für die Demokratie muss man täglich etwas tun - im Gespräch miteinander, im Zuhören, im respektvollen Streit und im Einsatz füreinander. Sie braucht Räume, in denen Menschen sich begegnen können. Viele Menschen engagieren sich ehrenamtlich. Dieses Engagement ist ein wichtiger Pfeiler unserer demokratischen Gesell-

schaft.

Demokratie gerät unter Druck, wenn Angst, Wut und Vereinfachungen die öffentliche Debatte bestimmen, wenn Gemeinschaften gespalten werden (sollen), wenn aus Meinungsverschiedenheiten Feindbilder entstehen. Deshalb halten wir es für wichtig, frühzeitig Stellung zu beziehen – friedlich, respektvoll und klar.

Demokratie lebt vom Austausch unterschiedlicher Meinungen, hat aber dort Grenzen, wo Menschenwürde verletzt, Hass verbreitet oder demokratische Grundwerte infrage gestellt werden. Demokratie ist angreifbar und verletzlich. Deswegen müssen wir besonders achtsam sein.

Wir wünschen uns eine Gesellschaft in Vielfalt, in der Menschen Verant-

wortung füreinander übernehmen und Demokratie als eine Haltung des Respekts und der Mitmenschlichkeit wahrgenommen wird.

Demokratie beginnt vor Ort - in unseren Gemeinden, Nachbarschaften und im täglichen Miteinander. Deshalb freuen wir uns über alle, die sich mit diesen Themen auseinandersetzen, mitdenken oder selbst Gesicht zeigen möchten.

Grafschaft zeigt Gesicht ist ein partizipatives überparteiliches Bündnis und wird mittlerweile von mehr als 3300 Unterstützern in Form von Einzelpersonen, Vereinen, Gruppierungen politischer Parteien, Unternehmen, Institutionen, Schulen oder Kindertagesstätten getragen. Grafschaft zeigt Gesicht ist in sechs verschiedenen Lokalgruppen und einer koordinierenden Steuerungsgruppe aktiv. Wenn Sie mehr erfahren wollen: Im Internet sind wir unter

WWW.grafschaft-zeigt-gesicht.de zu finden.

Wenn Sie einen unmittelbaren Kontakt suchen, können Sie das per Mail an info@grafschaft-zeigt-gesicht.de tun.



Trag dich ein
und zeig Gesicht.

12 | Anzeigen

*Ideen mit Fliesen und
Verlegung von Meisterhand*

Höötman Luksherm
FLIESENFACHMARKT
VERLEGE BETRIEB

 Friedhelm
Luksherm
Hengeloer Straße 12a
Gildehaus

Tel.: 05924/219
Fax: 05924/60 26
E-Mail: kontakt@hl-fliesen.de

*Ihr Partner für
gebobelte Ansprüche!*

Tischlerei VOS Zimmerei
Bestattungen

Bentheimer Straße 30 · 48455 Bad Bentheim-Gildehaus
Telefon (059 24) 2 29 u. 99 05 90 · Telefax (059 24) 2 34

Steen
BESTATTUNGEN

**Ihr Berater und Helfer
im Trauerfall**

- Beisetzung auf allen Friedhöfen
- Blumenschmuck und Trauerkarten
- Individuelle Urnengestaltung
- Ein letzter Gruß auf unseren Trostengeln

Dorfstr. 2 | 48455 Bad Bentheim Gildehaus
Tel.: 05924 - 257 | Mobil 0170 - 7345845



- Pflegeberatung nach § 37.3 SGB XI
- Sozialberatung
- Tagespflege
- Langzeitpflege
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Betreuungsleistungen nach § 45 SGB XI
- Haus- und Familienpflege
- Amb. Kranken- und Altenpflege
- Kurzzeit- und Übergangspflege
- Verhinderungspflege
- Senioren-Service-Wohnen

Diakonischer Dienst

Am Wasserturm 3
48455 Bad Bentheim

Tel.: 05922 9810 0
Fax: 05922 9810 22

info@diakonischer-dienst.de

 DiakonischerDienstBB

diakonischer-dienst.de



sparkasse-nordhorn.de

**Weil die Sparkasse nah ist und
auf Geldfragen die richtigen
Antworten hat.**

 Waren's ebn Geld geht
Kreissparkasse
Grafschaft Bentheim zu Nordhorn

Antikriegstag 2026 in Coevorden (NL)

Schwerpunkt: Brücke zur Freundschaft

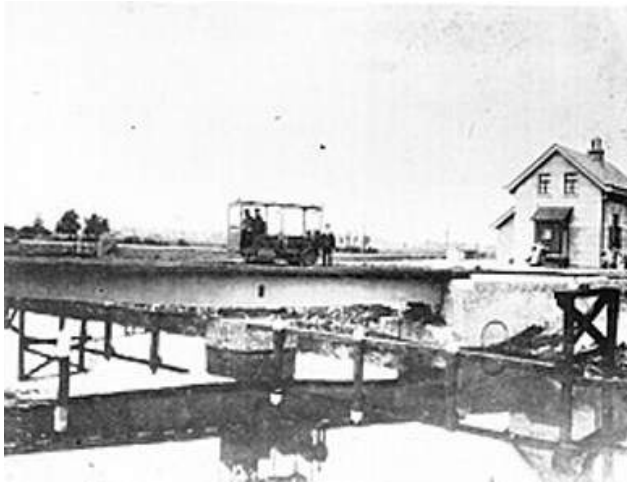
1939, 1. September: Beginn des Zweiten Weltkriegs, eines mörderischen Krieges, verursacht vom Deutschen Reich unter den Nationalsozialisten.

Heute, 87 Jahre später, in einer Zeit neuer Kriege und Krisen: Sehnsucht nach Vorgängen, die Hoffnung geben können, dass Friedliches möglich ist.

An ein solches Ereignis erinnert das Team zum Antikriegstag (DGB, AK Frieden) am 1. September, 17 Uhr, bei der renovierten Vechte-Drehbrücke in Coevorden.

1910 wurde sie in Dienst gestellt als Verbindung zwischen deutschen und niederländischen Eisenbahnsystemen. Im Lauf des Zweiten Weltkriegs wurde sie von deutschen Truppen zerstört und jetzt, 2026, wurde sie wieder hergestellt und in Dienst genommen. Die Vorbereitungsgruppe spricht in dem Sinn von einer „Brücke zur Freundschaft“.

In der Veranstaltung werden Informationen zur Geschichte dieser Brücke gegeben. Die Bürgermeister aus Emlichheim und Coevorden werden zur Bedeutung des Tages Stellung nehmen. Den musikalischen Rahmen bildet die Sängerin Katharina Pasternak. Bernd Mentgen und Marianne Schnelle werden zum



1910: erste Probefahrt über die neue Drehbrücke
(Foto: Archiv der Bentheimer Eisenbahn, abgedruckt in:
„Bentheimer Eisenbahn - 100 Jahre“, 1995, S. 21)

Thema des Tages aus Sicht von DGB und AK Frieden sprechen.

Ort der Veranstaltung: Coevorden, Gramsbergerstraat 79, Gelände der Firma „Avanade“ (dort Parkmöglichkeiten vorhanden).

Alle Interessierten und Engagierten sind eingeladen.

Gerhard Naber

AK Gedenken bei der Stadt Nordhorn

Di 1. September • 17.00 Uhr • Coevorden (NL)
Gramsbergerstraat 79

Wegbeschreibung: Aus der Grafschaft ab Emlichheim:

über die B 403, in NL: N 382 ⇒ vor Coevorden: links in den Euregioweg ⇒ vor der Kanalbrücke rechts ab in Gramsbergerstraat ⇒ nach ca. 200 m Parken und Veranstaltung auf dem Gelände der Firma „Avanade“, Gramsbergerstraat 79

14 | Konfirmandinnen & Konfirmanden

9. Mai 2026

KONFIRMATION



10. Mai 2026



Der Rucksack ist nun gepackt - Konfirmation 2026

Am 9. und 10. Mai wurden 31 Konfirmandinnen und Konfirmanden unserer Gemeinde in festlichen Gottesdiensten konfirmiert. Musikalisch begleitet von unserer Kirchenband und gemeinsam mit vielen Mitwirkenden wurde die Konfirmation zu einem besonderen Fest. Unter dem Motto „Wir ziehn zu dir auf vielen Straßen“ stand sie ganz im Zeichen des Unterwegsseins. Begleitet wurden die Jugendlichen dabei von dem Leitvers aus Psalm 23,3b: „Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen.“

Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stand das Bild einer Wanderung durchs Leben. Als sichtbares Symbol diente ein Rucksack, den wir gemeinsam für die Konfirmandinnen und Konfirmanden packten. Die Predigt machte deutlich: Mit der Konfirmation ist ein wichtiger Abschnitt beendet, zugleich beginnt ein neuer Weg. Für diesen Weg wurden den Jugendlichen symbolisch verschiedene Dinge mitgegeben.

Brot und Traubensaft als Proviant stand für die Erfahrung, versorgt und begleitet zu sein – durch Gott und durch die Menschen, die ihnen nahestehen. Ein Kompass erinnerte daran, dass Gottes Wort und christliche Werte Orientierung geben, auch wenn das Leben nicht immer geradlinig verläuft. Eine Bluetooth-Box symbolisierte die vielen fröhlichen Erinnerungen aus der Konfi-Zeit und die Freude, die zum Glauben dazugehört.

Wanderschuhe standen für Halt, Vertrauen und den Mut, den eigenen Weg zu gehen.

Den Abschluss bildete die selbstgebaute Brücke aus dem Vorstellungsgottesdienst der Konfis. Auf ihr hatten die Jugendlichen festgehalten, was sie im Leben trägt: Freundschaften, Familie, gemeinsame Hobbys und den Sport. Die Brücke wurde so zu einem sichtbaren Zeichen dafür, dass niemand seinen Lebensweg allein gehen muss und Gemeinschaft Halt gibt. Auf dieser Brücke empfingen die Konfirmandinnen und Konfirmanden schließlich auch ihren Segen.

Neben der feierlichen Konfirmation fand auch in diesem Jahr wieder die Konfi-Gala statt. Bei einer gemeinsamen Abendmahlsfeier, anschließendem Grillen und dem Rückblick auf zwei bewegende Jahre konnten Konfirmandinnen und Konfirmanden, Eltern sowie die Teamenden die gemeinsame Zeit ausklingen lassen.

Wir danken allen, die die Konfi-Zeit begleitet und gestaltet haben, und wünschen unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden Gottes reichen Segen für ihren weiteren Lebensweg. Möge ihr Rucksack gut gefüllt sein – mit Mut, Freude, Vertrauen und der Gewissheit: Gott geht mit auf allen Straßen des Lebens.

Carolyn Zierath und Marius Broeske

Termine neuer Jahrgang

Der neue Konfirmandenjahrgang beginnt am Donnerstag, 20.08.2026 15.30 Uhr, in der Kirche. Alle Jugendlichen, die dann im 7. Schuljahr sind oder dem Alter nach sein könnten, sind zum Unterricht eingeladen.

Begrüßungsgottesdienst: Sonntag, 4. Oktober, 10.00 Uhr

Pfingsten in der Kita Sonnenschein

In diesem Jahr konnten die Kinder der Kita Sonnenschein einmal „live“ erleben, wie es damals dazu kam, dass die Kirche „geboren“ wurde bzw. entstanden ist. Die Kinder der Tiger- und der Igelgruppe saßen in ihren „Häusern“ und unterhielten sich über die Zeiten mit Jesus. Sie erinnerten sich begeistert daran, was Jesus alles gemacht bzw. vollbracht hatte. Zum Beispiel, dass er Bartimäus' Augen geheilt hat oder dass er aus Zachäus einen guten Menschen gemacht hat, der nicht mehr zu viel Geld von den anderen nahm oder wie er das

Brot und die Fische geteilt hat und alle satt wurden, oder, oder, oder.

Die Kinder der Marienkäfergruppe liefen an diesen Häusern vorbei und hörten, dass in den Häusern voller Begeisterung gesprochen wurde. Doch sie verstanden nichts davon.

Auf einmal fegte ein kräftiger Sturm durch den Ort und zeitgleich kamen die anderen Kinder aus ihren Häusern und erzählten den Kindern der Marienkäfer von Jesus. Der Funke (dargestellt mit Kreppbändern) sprang auf die Kinder der Marienkäfer über. Und auf einmal verstanden sie, was dort erzählt wurde. Alle unterhielten sich nun über Jesus und jeder konnte den anderen verstehen. Sie waren nun genauso von den Jesus-Geschichten begeistert, wie die anderen Kinder schon zuvor. Gemeinsam entschieden sie, einen Ort zu schaffen, in dem jeder von Jesus erzählen bzw. hören konnte. Dies war die Geburtsstunde der Kirche.

Christiane Peters



© Christiane Peters

Anzeige



SIE MÖCHTEN IHR HAUS VERKAUFEN?

**WIR SUCHEN IHRE IMMOBILIE FÜR VORGEMERKTE KUNDEN!
WIR BERATEN SIE GERNE.**



VoiceMan Management UG • Bentheimer Straße 21 • 48455 Bad Bentheim / Gildehaus
Tel. 05924 990261 • Mail info@voiceman.eu • Website www.voiceman.eu/immobilien

Kindergottesdienst

In den Sommerferien findet kein Kindergottesdienst statt. Wir beginnen wieder mit neuen Themen im KiGoDi am 16. August.

Vielleicht hast du auch Lust im KiGoDi mitzumachen. Wir beginnen sonntags gemeinsam mit den Erwachsenen um 10 Uhr in der Kirche. Vor der Predigt gehen wir dann rüber ins Gemeindehaus und beschäftigen uns bis 11.00 Uhr auf unsere Weise mit den biblischen Geschichten. Wir freuen uns auf dich!



Das KiGoDi-Team:

Carina Hagel, Birgit Meeder, Christine Sander, Henni Schönfeld, Carolin Zierath

Einschulung - Jedes Kind braucht einen Engel, der mit ihm geht



Unter diesem Motto laden wir herzlich zum Einschulungsgottesdienst ein.

Mit der Einschulung beginnt für die Kinder ein neuer und aufregender Lebensabschnitt. Ein großer Schritt, der Begleitung, Ermutigung und Gottes Segen braucht.

Gemeinsam möchten wir, Pastorin Carolin Zierath und Gemeindeferent der kath. Gemeinde David Quaing, den neuen

Erstklässler*innen einen persönlichen Segen zusprechen und sie unter Gottes Schutz und mit seinen Engeln in die beginnende Schulzeit senden.

Wir freuen uns auf viele Kinder, Eltern, Geschwister, Großeltern und alle, die diesen besonderen Tag gemeinsam feiern möchten.

Carolin Zierath

Fr 14. August • 16.00 Uhr • Ev.-ref. Kirche

Kirche kunterbunt - Save the Date

Zum ersten Mal feiern die christlichen Gemeinden in Bentheim und Gildehaus gemeinsam *Kirche Kunterbunt*. Eingeladen sind alle Kinder und ihre Familien zu einem kunterbunten Nachmittag mit Spielen, Kreativangeboten, guten Gedanken rund um das Thema „Mut“ und einem Mitbring-Buffer. Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten folgen.

Fr 11. September • 16 - 19 Uhr • Ev.-ref. Kirche Bentheim

Allein mit Deinen Problemen? Darüber reden hilft!

www.nummergegenkummer.de



Sommerkirche in Bentheim und Gildehaus

reformiert

SOMMERKIRCHE

Ev.-ref. Kirche Bentheim
Ev.-ref. Kirche Gildehaus



05.07. Gottesdienst in Gildehaus
10.00 h

12.07. Gottesdienst in Bentheim
10.00 h

18.07. Gottesdienst in Gildehaus
14.00 h im Zirkuszelt | Mühlenberg

26.07. Gottesdienst in Bentheim
10.00 h

02.08. Gottesdienst in Gildehaus
10.00 h

09.08. Gottesdienst in Bentheim
10.00 h

ACHTUNG SAMSTAG



Reparatur-Café Gildehaus

Reparieren anstatt in den Müll



Das Reparatur-Café ist an zwei Samstagen im Monat geöffnet. Wenn Sie also etwas zum Reparieren haben, kommen Sie gerne vorbei. Sie tragen so bei erfolgreicher Reparatur zur Müllvermeidung und Ressourcenschonung bei.

Die nächsten Termine:

Das Team des Reparatur-Cafés

Sa **11. + 25. Juli** • 10.00 - 13.00 Uhr • Romberg 39

Sa **8. + 22. August** • 10.00 - 13.00 Uhr • Romberg 39

Café Pause

Ein Angebot für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Herzliche Einladung zum Café Pause jeweils am dritten Mittwoch im Monat. Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen aus allen Ortsteilen können sich hier treffen und Kontakte knüpfen.

Wir freuen uns auf schöne gemeinsame Stunden in geselliger Atmosphäre.

Thorsten Schütz

Mi **16. Juli** • 15.00 Uhr • Ev.-luth. Gemeindehaus Bad Bentheim

Mi **20. August** • 15.00 Uhr • Ev.-luth. Gemeindehaus Bad Bentheim

Ökumenisches und multireligiöses Friedensgebet

Herzliche Einladung zur Teilnahme am Dorfbrunnen, wo all unsere Angst und Wut und Hilflosigkeit in einem Friedensgebet münden. Wir nehmen uns 10 Minuten Zeit, um unser aller Gott mit den vielen Namen um Stärkung, Unterstützung und Hilfe zu bitten, dass die kriegführenden Machthaber erkennen, wie sinnlos ihr Tun ist und wieviel Leid und Zerstörung sie über Menschen und Umwelt bringen.

Jutta Külkens

Jeden Samstag • 15.00 Uhr • Dorfbrunnen

Ökumenischer Seniorentreff

Herzliche Einladung zum Ökumenischen Seniorentreff. Wir treffen wir uns erst wieder am zweiten Mittwoch im August, um bei Kaffee und Kuchen schöne und vergnügliche Nachmittage zu verbringen.

Petra Egbers-Bertels

Mi 12. August • 15.00 Uhr • Ev.-ref. Gemeindehaus

Faire Gemeinde - neu hinschauen, neu handeln

Nach einem gelungenen ersten Treffen möchten wir die Arbeit an der Fairen Gemeinde fortsetzen. Wer Interesse hat, mitzudenken und mitzugestalten, ist herzlich willkommen zu unserem nächsten Treffen.

Carolin Zierath

Mi 19. August • 15.00 Uhr • Ev.-ref. Gemeindehaus

Bibelgesprächskreis

Herzliche Einladung: Gemeinsam tauchen wir in die Bibel ein und tauschen uns über die Texte aus. Bei den nächsten Terminen suchen wir weiter nach Antworten, warum so viele schlechte Dinge in der Welt passieren.

Marius Broske

Mi 19. August • 16.00 Uhr • Ev.-ref. Gemeindehaus

Grabsteinkontrolle



Am 27. August findet durch eine sachkundige Firma von 8.00 bis 11.00 Uhr die Standfestigkeitsprüfung der Grabmale (gem. VSG 4.7 § 9) statt. Wir bitten die Besucher unseres Friedhofs, sich darauf einzustellen und um Verständnis.

Bärbel Günnemann-Wewel

FAMILIENNACHRICHTEN
WERDEN AUS
DATENSCHUTZGRÜNDEN
NICHT VERÖFFENTLICHT

FAMILIENNACHRICHTEN
WERDEN AUS
DATENSCHUTZGRÜNDEN
NICHT VERÖFFENTLICHT



Läuten bei Geburten:

Wenn Sie möchten, dass zur Geburt Ihres Kindes oder Enkelkindes die Glocken geläutet werden, melden Sie sich bitte bei der Küsterin oder der Pastorin/dem Pastor. Dieses Angebot ist konfessionsungebunden und kostenfrei.



Besuchswünsche:

Wünschen Sie einen Besuch? Dann melden Sie sich gerne bei Pastorin Zierath oder Pastor coll. Broeske.

Anzeige



An Ihrer Seite!
Bestattungen Schulte Nordholt



BESTATTUNGEN
Schulte Nordholt
Inh.: Ingo Tiefensee
Bentheimer Straße 24
48455 Bad Bentheim-Gildehaus
Telefon: 0 59 24 - 3 09
05924 - 9978100
Mobil: 01 73 - 709 69 65
www.bestattungshaus-gildehaus.de

Erd- und Feuerbestattungen • Baum- und Seebestattungen
Überführungen und Umbettungen • Trauerdruck im eigenen Haus
Sterbegeldversicherung (eingetr. Vermittler) • Formalitätenportal

22 | Gruppen • Termine • Impressum

Get Together

Dienstag, 20.00 - 21.30 Uhr ☎ 05923 5171

Singkreis

Dienstag, 19.00 - 20.30 Uhr ☎ 6611

Posaunenchor

Mittwoch, 20.00 - 21.30 Uhr ☎ 277496

Summerlight (Jugendband)

Nach Absprache ☎ 5448

Frauentreff

Jeden 1. Montag, 19.30 - 21.30 Uhr ☎ 6531

Frauenkreis

Jeden 3. Montag, 15.00 - 17.00 Uhr ☎ 8463

Seniorenkreis

Jeden 1. Donnerstag, 15.00 - 17.00 Uhr ☎ 1535

Bibelgesprächskreis ☎ 0151 24163897

Kindergottesdienstteam

Donnerstag, 18.30 - 19.30 Uhr ☎ 4839915

Kinder- und Jugendgruppen

Dienstag, 15.30 (6 - 10 J.), 17.00 (ab 11 J.) ☎ 255278

Ökumenisches Frauenfrühstück ☎ 990707

Man(n) trifft sich ☎ 6070 o. 390

Ökumenischer Seniorentreff

Jeden 2. Mittw. i. M., 15.00 - 17.00 Uhr ☎ 255493

Siloahkreis - Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe,

Freitag, 19.30 Uhr, ☎ 0157 31756818

[in geraden Kalenderwochen]



Taufen

Bitte melden Sie sich zur Terminabsprache bei Pastorin Zierath oder Pastor coll. Broeske



Dienstwochen

29.06. - 02.07.: Pastorin Zierath

03.08. - 07.08.: Pastorin Parschat

04.07. - 25.07.: Pastor coll. Broeske



Sommerpause

Die Sommerpause des Gemeindehauses ist vom 6. bis 24. Juli. In diesem Zeitraum finden keine Treffen von Gruppen in den Räumen des Gemeindehauses und kein Kirchcafé im Anschluss an den Gottesdienst statt.

Impressum:

Herausgeberin: Ev.-ref. Kirchengemeinde Gildehaus

Redaktion: Karina Beyer, Marius Broeske, Petra Egbers-Bertels, Bärbel Ginnemann-Wewel, Alfred Veenaas, Carolin Zierath

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Bankverbindung: **Hauptkasse:** Grafschafter Volksbank: IBAN DE66 2806 9956 0011 2518 00

Kreissparkasse Nordhorn: IBAN DE97 2675 0001 0003 0000 72

Diakoniekasse: Grafschafter Volksbank: IBAN DE39 2806 9956 0011 2518 01

Homepage: www.reformiert-gildehaus.de

Datenschutz: In der Rubrik „Familiennachrichten“ werden Personen im Rahmen von Amtshandlungen genannt. Zudem veröffentlichen wir gem. entgegengekommen. Beiträge zur Veröffentlichung können bis zum **Redaktionsschluss am 1. August** bitte möglichst im Word-Format per E-Mail an gemeindebuero@reformiert-gildehaus.de geschickt werden.

Falls Sie dies nicht wünschen, können Sie dem mit einer Mitteilung an das Gemeindebüro, Dorfstraße 20, Tel. 05924 255277, widersprechen.

Die Redaktion bedankt sich bei allen, die zum Gelingen dieser Gemeindenachrichten beigetragen haben. Tipps, Fotos und Artikel haben wir gem. entgegengekommen. Beiträge zur Veröffentlichung können bis zum **Redaktionsschluss am 1. August** bitte möglichst im Word-Format per E-Mail an gemeindebuero@reformiert-gildehaus.de geschickt werden.

Die Redaktion behält sich etwaige Kürzungen oder Änderungen der eingereichten Beiträge vor.

Die nächste Ausgabe Nr. 5|2026 erscheint am 1. September 2026.

Ausgabe an die Verteilenden ab **Freitag, 28. August 2026**, 15.00 - 17.30 Uhr. Auflage: 3500 Exemplare



Es ströme aber
das Recht wie
Wasser und die
Gerechtigkeit
wie ein nie
versiegender
Bach.

AMOS 5,24

Im Fluss bleiben

Man kann einer Landschaft ansehen, wo sich ein Bach durch sie schlängelt. Denn wo Wasser strömt, wird es lebendig. Samen keimen, Halme strecken sich ins Licht, Büsche und Bäume wachsen heran. Auch uns Menschen verspricht das Wasser ein gutes Leben. Zuerst für den Alltag, für die Familien, die Felder, die Tiere. Wenn die Bäche zu Flüssen werden, dann ermöglichen sie aber auch, Beziehungen aufzunehmen und andere Städte und sogar Länder zu besuchen, um miteinander zu handeln. Wohl deshalb liegen große Städte fast immer an einem Fluss. Hamburg an der Elbe, Frankfurt am Main, London an der Themse, Paris an der Seine. Wasser machte möglich, dass sie wuchsen und sich entwickelten. Und ihre Flüsse sind nicht versiegt, sind immer noch da, zuverlässig fließen sie dahin, seit Jahrhunderten.

Was für eine Vorstellung, dass es mit Recht und Gerechtigkeit genauso sein könnte wie mit Bächen und Flüssen: Zuverlässig sind sie da und werden zu Lebensadern für alles, was sie durchströmen. Wasser ist einfach da, ein Geschenk, das vom Himmel fällt. Recht und Gerechtigkeit aber sind uns Menschen anvertraut. Wir haben sie in den Händen. Wie sehr wünsche ich mir, dass man unserer Gesellschaft ansehen kann, dass Recht und Gerechtigkeit sie durchfließen, im Kleinen und im Großen. Damit alle das bekommen, was sie zum Leben brauchen, damit die Natur sich entfalten und die Erde aufblühen kann.

Was kann ich beitragen, damit Recht und Gerechtigkeit strömen, zuverlässig wie ein nie versiegender Bach?

Tina Wilms



Auf Reisen

Neugierig bleiben auf das, was hinter der Abzweigung wartet: Gespannt auf mich selbst in der ungewohnten Landschaft. Gewiss, dass auch dort einer sein wird, der mich begleitet.

Tina Willms

Das Redaktionsteam wünscht allen Leserinnen und Lesern eine erholsame Urlaubs- und Sommerzeit.



Kontakte



Homepage



Reformiert-Gildehaus



reformiert_gildehaus

Pastorin

Carolin Zierath, Waldseiter Straße 100,
☎ 4839915, ✉ carolin.zierath@reformiert.de

Pastor coll.

Marius Broeske, Emminghoff 8
☎ 0151 24163897, ✉ marius.broeske@reformiert.de

Ansprechstelle bei sexualisierter Gewalt

Henni Schönfeld, ☎ 1239
✉ hschoenfeldgdhs@gmx.de

Gemeindebüro | Friedhofsverwaltung

Bärbel Günnemann-Wewel, Dorfstraße 20,
☎ 255277, Sprechzeiten:
Mo. | Do. | Fr. 9.30 – 11.30 Uhr
✉ gemeindebuero@reformiert-gildehaus.de
✉ friedhofsverwaltung@reformiert-gildehaus.de

Gemeindehaus/Küsterei

Stefanie Lippoldt, Dorfstraße 20, ☎ 255493
✉ gemeindehaus@reformiert-gildehaus.de

Kirchmeister

Berthold Wilmink, ☎ 390
✉ berthold.wilmink@yahoo.de

Rechnungsführung

Jürgen Wolters, ☎ 5448
✉ hauptkasse@reformiert-gildehaus.de

Altenwohnungen

Verwaltung: Gerd-Jan Bertels und
Petra Egbers-Bertels, ☎ 385
✉ altenwohnungen@reformiert-gildehaus.de
Hausmeister: Wolfgang Mersch, ☎ 254

Reparatur-Café Gildehaus

www.reparaturcafe-gildehaus.de

Eylarduswerk, Teichkamp 34, ☎ 781-0

✉ info@Eylarduswerk.de

Kindertagesstätte Sonnenschein

Ernst-Buermeyer-Straße 34, ☎ 8581, ☎ 783865
✉ sonnenschein@kita-grafschaft.de

Kindertagesstätte Regenbogen

Schulstraße 22, ☎ 8308 oder 785834
☎ 785835, ✉ regenbogen@kita-grafschaft.de

Diakonisches Pflegezentrum Gildehaus und

Besuchs- und Begleitedienst Pflegezentrum
Dillenweg 18 b, ☎ 785580, ☎ 7855810
✉ grosse-bardenhorst@diakonischer-dienst.de

Ambulanter Pflegestützpunkt Gildehaus

Diakonischer Dienst gGmbH
Dorfstraße 13, ☎ 4229011
✉ boekenfeld@diakonischer-dienst.de

Tagespflege am Dorfbrunnen

Dorfstraße 13 a, ☎ 4189898
✉ tpgildehaus@diakonischer-dienst.de

Tagespflege am Schlosspark

Marktstraße 10, Bad Bentheim, ☎ 05922-981075
✉ bramer@diakonischer-dienst.de

Sozialberatung Diakonie

Wilhelmstraße 6 a, Bad Bentheim,
☎ 05922-9997796
Montag – Freitag, 9.00 – 12.00 Uhr

Arbeitskreis Zuwanderung

Anprechpartner*innen: Jutta Kulkens, ☎ 05924-1237;
Berthold Leusmann, ☎ 05922-2946, Hanna Vos, ☎
05922-1852, ✉ ak-zuwanderung-bb@web.de

Gemeindebücherei der Ev.-luth. Kirchengemeinde

Dorfstraße 13, ✉ buecherei.gildehaus@evlka.de
Di., 16.30 – 18.00 Uhr, Do., 17.30 – 19.00 Uhr

Kleiderbörse „Jacke wie Hose“

Hafermarkt 4, 48465 Schüttorf, ☎ 0152 02917247
Montag und Dienstag: 9.00 – 12.00 u. 14.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag und Freitag: 14.30 – 18.00 Uhr